# DIE Zeitung

*Dokumentationen, Informationen, Ein- und Ausblicke*

*Das Zeitgeschehen aus dem Dörflein, dem Westzipfel, Deutschland, der Maremma und dem Rest der Welt*

Jahrgang 19 - Nr. 0345
15. Februar 2024


## Zum Höhepunkt gab es einen prächtigen, närrischen Zug

### *Tulpensonntagszug von Bardenberg nach Würselen hatte wieder einmal einen Rekord zu vermelden*

***Bardenberg / Würselen** – (da) - Das war knapp, aber Petrus hatten wohl wie im letzten Jahr ein Einsehen mit den vielen Würselener Karnevalisten. Nach den „wilden Herbsttagen“ mit reichlich Sturm und Regen legte das Schmuddelwetter pünktlich zum Start des Tulpensonntagszuges eine merkliche Pause ein, was wieder einmal beweist: Auch Petrus ist ein Fan vom Düvelstädter Straßenkarneval. Zumindest größtenteils „trockenen Fußes“ zog so der närrische Lindwurm von Bardenberg ins Zentrum von Würselen und die „paar Tropfen“ zwischendurch konnten die ausgezeichnete Stimmung überhaupt nicht trüben.*

*„Von so ein paar Äußerlichkeiten lassen wir uns doch nicht von unserem schönen Brauchtum abhalten“, war dann auch an vielen Stellen sowohl im wie auch neben dem Zug zu hören. Richtig gut gefüllt waren auf dem Zugweg die Bürgersteige, bunt kostümiert und allerbester Laune standen unzähligen Schau- und Feierwilligen Spalier. An den Straßenrändern wurde kräftig gefeiert, junge und auch ältere Kamellenjägerinnen und –jäger begleiteten die großen Festwagen sowie die zahlreichen buntgeschmückten Fußgruppen, ganz Bardenberg und Würselen wurde so zu einer einzigen schunkelnden Partymeile.*

*Und wieder einmal hatte „De Zoch“ so Einiges zu bieten. – Mehr dazu steht auf der zweiten Seite.*

Foto: Kappe

### *DIE Zeitung bietet diesmal u.a.:*


*Für den SC Sparta endet die Winterpause am 18. Februar – Seite 3*

*VfL siegt mehr als deutlich in Stolberg – Seite 4*

*Wie geht eigentlich „Online Banking“? Experten antworten – Seite 6*

*Feuerwehr-Gäste aus Morlaix zu Gast – Seite 7*

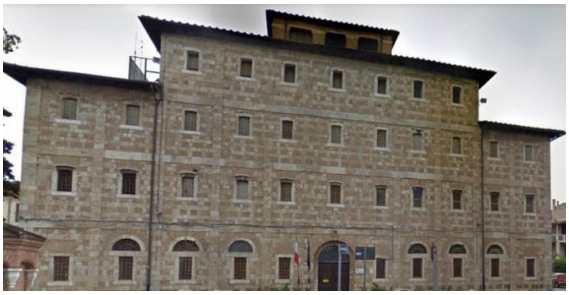
*Blutspenden sind ganz dringend nötig - Seite 9*

*Prof. Tang Jin am Piano in der Abdij Rolduc – Seite 11*

*Karenvals-Impressionen aus dem Westzipfel – Seite 14 + 15*

*Rezept des Monats: Shepherds Pie – Seite 16*


## *Neues Gefängnis für Grosseto*



***Campagnatico / Maremma / Toscana** – DIF-Ehren-Mitglied Bodo Ziefle, der seit 1988 in Würselens südtoscanischen Partnerstadt Campagnatico lebt, berichtet für uns aus seiner jetzigen Heimat:*

*Die Stimmen in der Bezirkshauptstadt sind eindeutig: Weg mit dem Gefängnis aus dem Zentrum Grossetos! Es gibt eine Vereinbarung zwischen der Abteilung für Stafvollzug und dem Amt für Staatsvermögen für die Barbetti-Kaserne in der Via Senese.*

*Das Projekt der Verlegung des Gefängnisses von der Via Saffi an den neuen Standort wird damit machbar. Der offizielle Zeitplan ist noch nicht bekannt, aber die Angelegenheit ist eindeutig nun in Bewegung.*

*Mehr zu diesem Thema gibt es auf Seite 3.*

## *Termin-Seite für Bardenberg*

***Bardenberg** – (da) – Und wieder gibt es etwas Neues und für die Region wohl Einmaliges im Dörflein an der Wurm: Eine eigenständige und unabhängige Terminseite im Internet.*

*Dass die Bardenberger Vereine und Institutionen richtig gut und wenn es darauf ankommt auch kurzfristig überaus erfolgreich zusammenarbeiten und so Einiges bewegen können, das haben die ehrenamtlich engagierten Menschen vor Ort schon mehrfach bewiesen, wie z.B. bei den Feierlichkeiten zu den Geburtstagen der Gemeinde oder erst im letzten Jahr, als durch den überraschenden und viel zu frühen Tod von Agnes Völker der Bardenberger Weihnachtsmarkt „zu Kippen“ drohte.*

*Etwas, das noch – und sicherlich nicht nur in Bardenberg – fehlte, war eine bessere Übersicht der einzelnen Aktivitäten der Vereinswelt und sonstigen Institutionen vor Ort.*

*Ganz früher zu seinen Anfangszeiten hatte sich darum einmal der „ABK“ gekümmert.*

*Was es mit der neuen Seite im Internet auf sich hat und mehr steht auf der Seite 5 dieser Zeitung.*

***Hier auf dieser Seite findet Ihr alle un***
***Termine für und in Bardenbe***

Ein Termin von Eurem Verein oder Einer Institution noch nicht dabei? Dann schn
Mail schicken an: termine@bardenberg.net

15.02.2024: 16.30 – 19.30 Uhr, Grundschule Bardenberg, Blutspenden beim DRK V
03.05.2024: 18 Uhr, Dr. Hans Böckler Platz, Maibaumschnitzeln mit dem Jungseg
13.04.2024: 14 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Eröffnungsschießen Bogens
04.05.2024: 15 Uhr, Vereinssmälge Pley, Maifest Obst- und Gartenbauvereins Barde
09.05.2024: 11 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Vatertag Schützenwiese Bog
11.05.2024: 14 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Dorfkönigsschießen der Bog
11.05.2024: 17 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Fördererschießen der Bogen
12.05.2024: 12 Uhr, Ortskern Bardenberg, Festzug durch's Dorf der Bogenschützen
12.05.2024: 13.30 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Königsvogelschuß der B
12.05.2024: 17 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Ehrenkönigsschuß der Boge
13.05.2024: 19 Uhr, Gaststätte Kolberg, Dorfstraße 23, Jahreshauptversammlung Hi
16.05.2024: 16.30 – 19.30 Uhr, Grundschule Bardenberg, Blutspenden beim DRK V
18.05.2024: 18 Uhr, Festzug durch den Ort mit dem Jungenspiel Bardenberg
18.05.2024: 20 Uhr, Mehrzweckhalle An Wilhelmstein, Maiball mit dem Jungenspie
28.06.2024: 19 Uhr, Festplatz Am Kaiser, Kirmes und Schützenfest in Bardenberg
29.06.2024: 20 Uhr, Festplatz Am Kaiser, Kirmes und Schützenfest in Bardenberg
30.06.2024: 15 Uhr, Festplatz Am Kaiser, Kirmes und Schützenfest in Bardenberg
01.07.2024: 18 Uhr, Festplatz Am Kaiser, Kirmes und Schützenfest in Bardenberg
22.08.2024: 16.30 – 19.30 Uhr, Grundschule Bardenberg, Blutspenden beim DRK V
24.08.2024: 16 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Sommerfest des VfL Barden
07.09.2024: 14 Uhr, Feuerwehrhaus Niederbardenberger Straße, Tag der offenen Tü
08.09.2024: 9 Uhr, Schützenhaus Duffesheider Weg, Landesverbandsmeisterschafts
14.09.2024: 15 Uhr, Schützenwiese Duffesheider Weg, Sommerfest der Prinzengard

# Zum Höhepunkt gab es einen prächtigen, närrischen Zug

***Teil 2*** *- Chef-Manager Uwe Tholen gab Zahlen bekannt: Fast 1.200 Teilnehmer und 47 Fahrzeuge vom nostalgischen Trecker mit Anhänger bis zur großen Zugmaschine mit fantasievollen Aufbauten, das Ganze verteilt auf gut 33 „Einheiten“, alles flott kommentiert von Zugsprecher Dirk Heinen sowohl in Bardenberg als auch in Würselen. Einmal mehr neben den großen Mottowagen waren die bunten Fußgruppen „der Renner“ und hier besonders beeindruckend die Handballerinnen und Handballer vom VfL Bardenberg. Schon seit vielen Jahren Rekordhalter in Sachen Teilnehmerzahl setzten die „Minions“ diesmal noch einen drauf: Stolze 210 große und kleine, alte und junge VfL´er hatten die Organisatoren hinter dem Topa-Versorgungswagen aufgereiht!*

*Aber auch die anderen bunten und fröhlichen Gruppen bis hin zur „Einzelkämpferin“ Maxi mit ihrem Bollerwagen sorgen für beste Stimmung, das alles umrahmten die Festwagen des KV Hölze Päed aus Weiden mit ihrer Prinzessin Anna I., den Linden-Neusener Klöös, der Bardenberger Prinzengarde mit dem Bardenberger Kinderprinzen Tristan I., der KG Au Ülle, dem 1. WKV und natürlich der KWK mit Bürgermeister Roger Niessen und Präsident Heinz Paffen an der Spitze, dem Würselener Stadtprinzen Detlef I. und der Kinderprinzessin Sophie I.. Für schwungvolle Musik sorgten u.a. niederländische Freunde mit ihrem „Diversál Sambabend“ und das Trommler- und Pfeifercorps Bardenberg.*

*Später am Tag meldeten dann auch die Verantwortlichen vom närrischen Zug in Linden-Neusen beste Stimmung und viel Spaß sowohl bei Teilnehmern wie bei den zahlreichen und bunt kostümierten Gästen am Straßenrand. Ebenso die Karnevalisten aus Weiden, die nach einer mehrjährigen Pause ihren närrischen Zug schon am Samstag durch den Ort führten und von unzähligen Gästen an den Straßenrändern gefeiert wurden.*

*Ein ganz besonderer Dank gilt auch von dieser Stelle einmal mehr den vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern der KDW. Sie sorgten gleich nach dem närrischen Treiben mit viel Eifer dafür, dass die Straßen und Bürgersteige wieder ansehnlich wurden. Und auch das Deutsche Rote Kreuz verdiente sich neben der Polizei und dem Ordnungsamt wieder beste Noten, war mit gleich 6 Fahrzeugen am Zugweg verteilt für die Sicherheit der Aktiven aber Passiven bestens gerüstet.*

*Nach den Umzügen ging es in den Gasthäusern und auf privaten Feiern noch kräftig bis spät in die Nacht weiter mit dem Höhepunkt im diesjährigen Düvelstädter Karneval. So natürlich auch in Bardenberg, wo z.B. am Abend im vollbesetzten Gasthaus Kolberg natürlich auch das „Dörflein“ erklang und selbst die Kurgäste von ViaLive kräftig mitsangen, die Grünewälder einmal mehr für fetzige Livemusik sorgten und auch Kinderprinz Tristan I. nebst Gefolge zum Feiern noch ein Plätzchen fand. Und es sind wirklich Gerüchte, dass es dem Montagmorgen schon graute, als die letzten Karnevalisten sich auf den ins heimische Bett begaben…*

*Noch mehr Bilder zum Düvelstädter Karneval und dem aus Kohlscheid gibt es auf den Seiten 14 + 15 dieser Zeitung.*

Foto: Kappe

Foto: Kappe

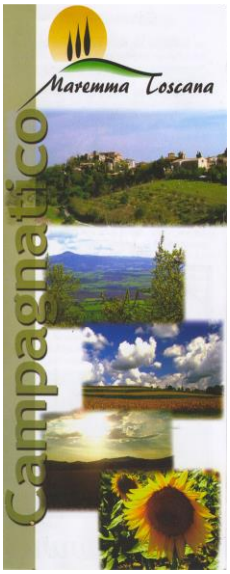
Foto: Kappe

**DIE Zeitung**

Das elektronische Magazin aus Würselen, der StädteRegion Aachen, Campagnatico, der Maremma, die Toscana und der übrigen Welt

Redaktionsleitung: Dieter Amkreutz
Redaktion: Niederbardenberger Str. 2a, D-52146 Würselen-Bardenberg
Tel. 02405 / 406 92 76 - Fax: 02405 / 406 92 78
www.bardenberg.net - diezeitung@bardenberg.net

DIE Zeitung erscheint 2 x monatlich - Bezug per Internet (Bestellungen bitte an unsere Internetadresse), als Download von unserer Homepage oder in „Papierform“ im Haus Kolberg, Dorfstraße 23, Bardenberg und im SZ-Shop am Böcklerplatz – sowie auf Bestellung ggf. auch „freihaus“.
Für unverlangt eingesandte Fotos und/oder Texte keine Gewährleistung. Nachdruck – auch auszugsweise – und Weiterverbreitung nur mit Genehmigung des Verlages gestattet.




Besuchen Sie uns im Netz, auch in deutscher Sprache unter: www. maremmain toscana.com

## Neues Gefängnis für Grosseto

***Teil 2*** *- Auf diese Weise wird das Gebäude in der Via Saffi, das Mitte des 19. Jahrhunderts erbaut wurde und derzeit 25 männliche Insassen beherbergt, wieder verfügbar und kann einer anderen Nutzung zugeführt werden. Nach den Plänen soll es als Gastquartier der Universität genutzt werden.*

*Mit diesem Akt kommt ein langer Prozess zum Abschluss, der seit 2019 andauerte. Damit wird ein sehr wichtiges Gebiet neu entwickelt. Es handelt sich um ein Gebiet am Rande der Stadt, das etwa 15 Hektar umfasst und aus 32 Gebäuden mit einem Gesamtvolumen von insgesamt mehr als 145 Tausend Kubikmetern und einer Fläche von etwa 30 Tausend Quadratmetern. Das Gebiet befindet sich auf der rechten Seite der Straße nach Siena.*
*Ein Gebiet von bedeutendem Ausmaß, das es der Abteilung für Strafvollzugsverwaltung ermöglichen wird, ein modernes und funktionelles Gefängniszentrum zu schaffen, das die Situation im Strafvollzug sowohl in der Maremma als auch in der Toscana deutlich verbessern kann.*
*Dieser Neubau garantiert nicht nur eine höhere Arbeitssicherheit für das gesamte Personal der Strafvollzugspolizei und auch für die Insassen selbst dar. Eine wichtige Maßnahme im Rahmen der Stadterneuerung.*

## DIF trifft sich am 29. Februar

***Würselen*** *– (da) – Zu ihrer nächsten mitgliederoffenen Vorstandssitzung – auch alle Interessierten sind natürlich ganz herzlich eingeladen – lädt die Deutsch - Italienische Freundschafts-Gesellschaft Würselen-Campagnatico e.V. (DIF) ein. Frau/man trifft sich am Donnerstag, 29. Februar, um 19 Uhr im Dorfhaus Euchen an der Willibrordstraße.*
*Auf der Tagesordnung stehen so interessante Punkte wie z.B. die Feierlichkeiten zum Jubiläum der Städtepartnerschaft zwischen Würselen und Campagnatico zu Pfingsten im Stadtgarten, die Reise der Würselener zum entsprechenden Fest in der Toscana im September sowie weitere Planungen von Festen und Veranstaltungen rund um die Freundschaft zwischen Würselen und Campagnatico.*

*Deutsch – Italienische Freundschaftsgesellschaft Würselen – Campagnatico e.V.*

**Hier wäre genau der richtige Platz für Ihre Werbung!**

***Aber natürlich können Sie Sich auch eine andere Stelle aussuchen. Wir beraten Sie gerne.***

***Anfragen bitte an:***
***DIEZeitung@bardenberg.net***
***oder Telefon 02405 / 406 92 76***

THÖNIßEN
BAU- & MÖBELTISCHLEREI
Meisterbetrieb seit 1969

- Tischlerarbeiten aller Art
- Laden- u. Innenausbau
- Möbel nach Maß
- Holz- u. Kunststoff-Fenster
- Tür- u. Toranlagen
- Dachausbauten
- individueller Saunabau
- Rolladenbau
- Montage v. Bauelementen
- Reparaturen
- umweltgerechte Verarbeitung
- Trockenbau

Bardenberger Str. 34 • 52146 Würselen
Tel. 02405 - 8 30 03 • Fax 02405 - 8 15 60 • Mobil 0173 - 5 13 28 37

## Die Winterpause ist für den Sport-Club Sparta Bardenberg am 18. Februar vorbei

***Bardenberg*** *– (da) – Nachdem in den höheren Ligen die Winterpause schon beende wurde und auch einige Teams der Kreisliga B schon wieder aktiv waren ist für die erste Mannschaft des Sport-Club Sparta Bardenberg am kommenden Sonntag, 18. Februar, die Winterpause ebenfalls vorbei.*

*An diesem Tag muss das Team um 15 Uhr bei Universitäts SC Aachen antreten. Am darauffolgenden Wochenende hat Bardenberg spielfrei und am Sonntag, 3. März, muss die Truppe um 15 Uhr bei den Sportfreunden Hörn antreten. Das erste Heimspiel im neuen Jahr steht dann für Sonntag, 10. März, auf dem Programm, dann empfängt die Sparta um 15.30 Uhr auf der eigenen Anlage an der Zechenstraße die Reserve des SV Alemannia Mariadorf.*

## Vorschläge für Umweltpreis erbeten

***Herzogenrath*** *– (psh) - Die Stadt Herzogenrath ruft dazu auf, Personen, Vereine oder sonstige Institutionen, die sich besonders für Natur-, Umwelt- oder Klimaschutz sowie den Schutz der biologischen Vielfalt verdient gemacht haben, für die Umweltehrung 2024 zu nominieren.*
*Nominiert werden können Einzelpersonen oder Organisationen, die ehrenamtlich tätig sind und deren Wohnsitz, Arbeitsort oder Geschäftsniederlassung sich in Herzogenrath befindet. Man kann sich übrigens auch selbst vorschlagen. Die Frist zur Nominierung endet am 30. April 2024. Die Auswahl der Preisträgerin bzw. des Preisträgers erfolgt anschließend auf Vorschlag des Klimabeirats und nach Beschluss durch den Klima- und Umweltausschuss sowie den Stadtrat.*

*Weitere Informationen zur Umweltehrung sowie das Bewerbungsformular, um Nominierungen einzureichen, finden sich auf der Website der Stadt Herzogenrath.*

# VfL siegt mehr als deutlich beim Stolberger SV

***Bardenberg** – (da) – Einen mehr als deutlichen Sieg konnte jetzt die erste Herrenmannschaft des VfL Bardenberg in der Handball-Verbandsliga beim Tabellenschlusslicht, dem Stolberger SV, einfahren. In der Kupferstadt war der VfL von Beginn an tonangebend, lag schnell mit 7 und 8 Toren in Führung (22. Minute = 8:16) und schon zur Pause waren die Verhältnisse „auf der Platte“ geklärt = 9:21. Nach dem Seitenwechsel setzte Bardenberg seinen Vorwärtsgang weiter mit Schwung fort, allerdings wurde mit zunehmender Spielzeit und Überlegenheit die Abwehr etwas nachlässig. Am Ende siegte der VfL auch in der Höhe verdient und der Endstand von 21:43 verdeutlicht auch, den Zuschauern wurde einiges geboten = 64 Tore in 60 Minuten Spielzeit … und mit 14 Treffern (darunter 4 Siebenmeter) trug sich Tim Gellin in die Torschützenliste einmal mehr ganz oben ein.*

*Die zweite Damenmannschaft reiste am Vorkarnevalswochenende zur Reserve des BTB Aachen und konnte auch in Burtscheid wieder punkten. Immer um den einen Schritt schneller und das eine Tor besser hatten die Bardenberger Mädels sich schon zur Halbzeit (10:19) einen sicheren Vorsprung erarbeitet. Auch wenn im zweiten Durchgang die Hausherrinnen etwas besser ins Spiel kamen und den Rückstand zwischenzeitlich verkürzen konnten, am Ende hatte der VfL beim Stand von 26:33 die besseren Karten und einmal mehr zwei Punkte in den Taschen, was bedeutet, dass die VfL-Damen inzwischen in der Handball-Kreisliga der einzig ernstzunehmende Verfolger (16:4 Punkte) von Tabellenführer Eschweiler SG (18:2 Punkte) sind.*

*Die zweite des VfL (blaue Trikots) bat zum Tanz, doch irgendwie hatte Gürzenich die Schritte besser einstudiert …*

*Die zweite Herrenmannschaft hatte es derweil beim Heimspiel mit dem Gürzenicher TV (Foto) zu tun und irgendwie hatten die „Blau-Weißen“ wohl kein Zielwasser dabei. Von Beginn an machte der VfL es den Gäste recht einfach zum Torerfolg zu kommen, während man selbst auch hochwertige Chancen vergab. Und so lag Bardenberg eigentlich permanent mit ein paar Toren im Rückstand, kam wieder bis auf ein / zwei Tore heran, um dann wieder etwas mehr in Rückstand zu geraten. Daran änderte sich auch nach der Pause (13:15) nichts und am Ende musste man den Gästen beim 29:32 die Punkte gönnen.*

*Die dritte Herrenmannschaft hatte am Wochenende vor Karneval die Vierte von BTB Aachen zu Gast und setzte von Beginn an die Akzente „auf der Platte“. Schon zur Pause führte der VfL mit 16:7 und das Kräfteverhältnis blieb bis zum Schluss gleich, Bardenberg siegte sicher und auch in der Höhe verdient mit 32:20.*

*Die männliche A-Jugend der Spielgemeinschaft VfL Bardenberg / HSG Merkstein hatte in der Handball-Oberliga jetzt den TB Wülfrath zum Nachholspiel zu Gast. Dabei taten sich die Jungs in blau-weiß gegen den Tabellennachbarn recht schwer. Nach ausgeglichenem Beginn lag die Spielgemeinschaft zur Pause sogar hinten (12:18) und daran änderte sich zunächst auch im zweiten Durchgang nichts (34. Minute = 14:23). Dann lief es für die Hausherren allmählich besser aber es dauerte bis zur 52. Minute, ehe zum ersten Mal der Ausgleich zum 25:25 geschafft war. Eine Minute vor Schluss stand es 29:29 und keine halbe Minute für der Schluss-Sirene schafft die Spielgemeinschaft das entscheidende Tor zum 30:29-Sieg.*

*Die weibliche B-Jugend der Spielgemeinschaft VfL / HSG hatte es ihrerseits in der Handball-Oberliga mit dem SG Unterrath zu tun. Nachdem die Mädels zunächst mit zwei Toren in Führung gegangen waren kamen die Gästespielerinnen schon im ersten Durchgang immer besser ins Spiel und so lief die Spielgemeinschaft schon zur Pause (6:9) einem Rückstand hinterher. Daran änderte sich bis zum Schluss nichts und die Gäste nahmen beim 12:18 die Punkte mit.*

*Und so geht es mit Handball beim VfL Bardenberg weiter: Die erste Herrenmannschaft empfängt am kommenden Sonntag, 18. Februar, um 16.30 Uhr in der Walter-Rütt-Halle an der Bardenberger Straße den Tabellenführer der Handball-Verbandsliga, den 1. FC Köln. Am 25. Februar ist das Team dann um 17.30 Uhr zur Gast bei der Reserve des TSV Bonn rrh. – Mehr VfL-Handball steht auf Seite 9.*

## Neue Termin-Seite für Bardenberg

***Teil 2*** *- Ganz früher zu seinen Anfangszeiten hatte sich darum einmal der „ABK“ gekümmert, hatte seine diesbezüglichen Arbeiten aber zu Gunsten von „nur noch Karneval“ eingestellt und sich später sogar praktisch selbst aufgelöst.*

*Nun haben einige Leute in Bardenberg dieses Engagement wieder aufgegriffen und auf der Internetseite „www.bardenberg. net“ eine spezielle Seite nur mit Bardenberger Terminen installiert. Über die E-Mail-Adresse „termine@bardenberg. net“ können alle Vereine, Institutionen und sonstige „Veranstalter“ die Termine auch weit im Voraus melden und eintragen lassen. Gleichzeitig können alle Interessierten dann gleich und einfach über diese Seite sich über alle Aktivitäten im Dörflein an der Wurm informieren.*

*„Auf diese Art minimieren wir bei allen „Planenden“ die Gefahr der Terminüberschneidungen in dem eigentlich überschaubaren Kosmos unseres herrlichen Ortes und bieten gleichzeitig immer einen aktuellen Überblick über die Aktivitäten aller im Dorf, auf den alle Menschen nicht nur hier in Bardenberg jederzeit Zugriff haben,“ erklärt Initiator Dieter Amkreutz.*

*Die Aktualisierungen werden in der Regel täglich vorgenommen, doch es schließt sich natürlich auch noch eine Bitte an: „Um dieser Seite den Sinn zu geben und die Informationen immer aktuell zu halten ist es selbstverständlich notwendig, dass diejenigen, die Fest, Treffen oder Events veranstalten, uns diese Daten auch möglichst frühzeitig mitteilen. Also immer her damit, geschickter Weise per Mail an termine@bardenberg. net.*

## Anka Zink im Alten Rathaus

***Würselen*** *– (da) – Der kulturelle Mittelpunkt des Westzipfels ist ganz bestimmt auch weiterhin auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein oder eben, wie in diesem Fall einmal mehr, im Würselener Kulturzentrum „Altes Rathaus“ an der Kaiserstraße. Mehr dazu steht natürlich im Netz und zwar unter „www.burg-wilhelmstein.com“.*

*Hier ein Tipp dazu: Am Freitag, 15. März, um 20 Uhr kommt die Kabarettistin Anka Zink im großen Saal des Alten Rathauses vorbei und präsentiert ihr neues Programm „Gerade nochmal gutgegangen!“. Karten gibt´s im Vorverkauf (siehe oben) zum Preis von 22 Euro. Die Veranstalter schreiben uns als Kurz-Info dazu:*

*Als Veranstaltung zum internationalen Frauentag 2024 präsentiert Silke Tamm-Kanj, Gleichstellungsbeauftragte der Stadt Würselen, einen Abend mit der Kabarettistin, Komikerin, Autorin und Regisseurin Anka Zink – bekannt u.a. aus Ladiesnight.*

*Das Leben ist eine riskante Sache und es endet immer tödlich. Jedenfalls ist das der bisherige Stand der Dinge. Oft gibt es Situationen, in denen man denkt: „Huch. Gerade nochmal gutgegangen!“ Kocht die Milch über oder nicht, gibt es WLAN, haben wir noch Reichweite im Akku von unserem Elektrofahrrad.*

*Das Spannungsfeld zwischen Sicherheit und Risiko, zwischen Elementarversicherung und Wohnwagen, zwischen Wetter-App und der Möglichkeit aus dem Fenster zu sehen, unserer Sehnsucht nach Geborgenheit und dem Reiz des Abenteuers.*

## Tagespflegestellen sollen ausgebaut werden, Stadt sucht Interessierte

***Herzogenrath*** *– (psh) - Jedes Herzogenrather Kind ab Vollendung des ersten Lebensjahres hat einen Anspruch auf eine Tagespflegebetreuung – für berufstätige oder in Ausbildung befindliche Eltern ist eine Betreuung Betreuung sogar bereits ab einem Kindesalter von vier Monaten möglich. Hierfür stehen in der Stadt Herzogenrath derzeit ca. 200 Tagespflegeplätze in 38 Tagespflegestellen zur Verfügung; davon drei Großtagespflegestellen mit jeweils bis zu neun Plätzen. Diese Angebotskapazität will die Stadt nun deutlich ausbauen.*

*Hierzu sucht die Stadt Herzogenrath zum nächstmöglichen Zeitpunkt sechs zusätzliche Tagespflegepersonen, welche die Anforderungen des Qualitätshandbuchs des deutschen Jugendinstituts erfüllen. Die hierzu erforderliche Schulung umfasst die empfohlenen 300 Stunden zzgl. 80 Stunden Praktika und 140 Stunden Selbstlerneinheiten.*

*Die Qualitätssicherung in den Tagespflegestellen ist wichtiger Bestandteil der Fachberatung vor Ort. Laufende Austauschtreffen und Fortbildungen runden hier das Angebot ab.*

*Wer sich für die Tätigkeit als Tagesmutter oder -vater interessiert, kann gerne einen persönlichen Gesprächstermin mit der verantwortlichen Mitarbeitenin bei der Stadt Herzogenrath, Sandra Hock, unter der Telefonnummer im Rathaus 02406/83-568 vereinbaren.*

**Rolf König**
Haustechnik
**24 h Notdienst**
Service Rund um Ihre Immobilie

Auf dem Gewann 13
52146 Würselen

Büro: +49 (0)2406 / 929 709
Fax: +49 (0)2406 / 925 295
Mobil: + 49 (0)172 / 2008392
Email: R.K.-Ac@T-Online.de

# Wie geht eigentlich „Online Banking“? Die Fachleute der SK klären auf

***Bardenberg / StädteRegion*** *– (da) – Und wieder haben uns in der Zwischenzeit gleich eine ganze Reihe von Fragen erreicht. Einige davon gehen „auf das Konto“ Online-Banking. Daran nehmen wir als Redaktion natürlich auch teil, um bei der Beantwortung der Fragen aber auf keinen Fall aus reiner „Amateursicht“ etwas falsch zu machen haben wir uns wieder einmal an die Spezialisten von der Sparkasse Aachen und hier dem Team der Zweigstelle Bardenberg (Foto) gewandt. Als Erklärung schrieben uns die Fachleute:*

*Durch das Online-Banking bieten wir – wie alle „Mitbewerber“ natürlich auch - als Sparkasse Aachen unseren Kunden ein modernes und benutzerfreundliches Erlebnis. Es ist dazu da, Bankgeschäfte schneller, mobiler und einfacher zu gestalten. Neben dem aktuellen Kontostand und der letzten Umsätze, welche man auf der Startseite sofort sieht, bietet die Sparkassen-App viele weitere Möglichkeiten, wie beispielsweise die einfachen Ausführungen von Überweisungen.*

*Giro-Pay bietet unseren Kunden die nützliche Möglichkeit, mit dem Smartphone zu bezahlen. Es spielt daher keine Rolle mehr, wenn die Geldbörse einmal zuhause geblieben ist. Völlig gleich ob unsere Kunden bereits bei der Kontoeröffnung, oder erst zur späteren Zeit die Teilnahme am Online-Banking wünschen: Die Zugangsdaten erhalten unsere Kunden auch ohne Termin zu unseren Servicezeiten. Dabei erfolgt die Einrichtung des Online-Bankings durch unsere Kunden selbst, wozu sie natürlich von uns die nötigen Tipps bekommen.*

*Damit unsere Kunden ihre Bankgeschäfte auch gemütlich von Zuhause oder unterwegs erledigen können, benötigt das Online-Banking eine sogenannte TAN (Transaktionsnummer). Diese wird entweder über ein kleines technisches Gerät (QR TAN Generator) mit Hilfe der persönlichen Sparkassenkarte, oder über eine Freigabeanfrage der PushTAN-App eingefordert. Mithilfe der PushTAN-App lassen sich die Geschäfte unserer Kunden noch flexibler und smarter durchführen. Die Sicherheit beider Varianten ist uns besonders wichtig. Durch verschlüsselte Verbindungen und immer den neuesten Updates unserer Software legen wir großen Wert auf deren Einhaltung. Dabei ist zu berücksichtigen, dass jede Kundin und jeder Kunde, welcher Online-Banking nutzt, natürlich selbst sensibel mit seinen persönlichen Zugangsdaten (Anmeldename und PIN) umgehen muss.*

*Zusammenfassend können wir sagen, dass das Online-Banking eine sehr effiziente und flexible Alternative für unsere Kunden ist, die ihre Finanzgeschäfte gerne digital ohne viel „Lauferei“ abwickeln möchten. Diese Option ergänzt unser Beratungsangebot vor Ort, denn neben den oben genannten Vorteilen stehen wir unseren Kundinnen und Kunden natürlich sehr gerne in allen Bereichen mit einer persönlichen Beratung in unserer Geschäftsstelle zur Verfügung. Abschließend gilt selbstverständlich: Sprechen Sie uns daher gerne persönlich an. Ihr Sparkassenteam aus Bardenberg.*

Gaststätte **Kolberg**

Dorfstraße 23, 52146 Würselen-Bardenberg
Telefon (+49) 02405 / 86842

*Das Haus der gepflegten Gastlichkeit*

Vereinslokal:
St. Sebastianus Schützenbruderschaft
1678 Bardenberg e.V.
Sport-Club Sparta Bardenberg e.V.
DJK Wilhelmstein, Abt. Tischtennis
Knobel-Club „Onger Oss“
Männergesangsverein „Orphea“ Bardenberg 1945
Viel-Harmonie „Rammel & Brassel“

Gesellschaftsräume für alle Anlässe,
z.B. Festessen, Beerdigungskaffee usw.
kalte und warme Speisen sowie
Frühstücksbuffet nach Absprache

Wir machen bis zum 23. Februar Urlaub, ab dem 24. Februar sind wir wieder in gewohnter Weise für Sie da.

# Sanierung der Wilhelmstraße

***Würselen*** *– (psw) - Die Sanierung der Wilhelmstraße steht bereits seit Jahren wegen des schlechten Gesamtzustands der Straße auf der Maßnahmenliste der Stadt Würselen. Nachdem die Maßnahme immer wieder verschoben wurde, konnte im September 2023 die Ausbauplanung politisch beschlossen werden.*

*Die Wilhelmstraße wird nun im Bereich zwischen der Einmündung Friedrichstraße/Wilhelmstraße bis Krottstraße ausgebaut und erneuert.*

*Alle Interessierten sind zur öffentlichen Informationsveranstaltung eingeladen am Mittwoch, 21. Februar 2024, 17.30 Uhr, im Sitzungssaal des Alten Rathauses Würselen, Kaiserstraße 36. Die Stadt Würselen stellt die geplante Ausbauvariante vor und beantwortet Fragen zu der Maßnahme, gleichzeitig wird das Verkehrskonzept im Zusammenhang mit der Gesamtschule vorgestellt.*

*Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle betroffenen Eigentümer/innen wurden zusätzlich per Post eingeladen.*

Eiscafè Gandin

Dorfstraße 10 • 52146 Bardenberg • Telefon 02405 - 85759

## Feuerwehr-Freunde zu Gast

Foto: Feuerwehr Würselen

***Würselen / Morlaix*** *– (FW) - Nach vielen Jahren war kürzlich wieder eine Abordnung der Feuerwehr Morlaix zu Besuch bei der Würselener Wehr.*
*Zur Begrüßung gab es ein gemeinsames Frühstück mit anschließendem Rundgang im Gerätehaus des Löschzuges Broichweiden. Ein offizieller Empfang durch den Bürgermeister (vertreten durch den Ersten Beigeordneten René Strotkötter), dem Leiter der Feuerwehr, Patrick Ameri sowie Mitgliedern der Deutsch-Französischen Gesellschaft unter Leitung von Ellen Thielen-Vafaie stand im „Alten Rathaus“ auf dem Programm. Neben den acht Feuerwehrmännern und –frauen aus Morlaix und dem Leiter der Feuerwehr a.D. Horst Gärtner, welcher das bunte Programm für die Gäste organisiert hatte, war auch eine Abordnung der Feuerwehr Würselen anwesend.*
*Anschließend ging es für die Abordnung zur Karnevalsfeier der Närrischen Feuerwehr in eine örtliche Diskothek. Es war ein äußerst kurzweiliger Abend, die Gäste aus Morlaix feierten unermüdlich auf der Tanzfläche.*
*Nachdem ihnen der diesjährige Orden des Löschzuges Mitte verliehen worden war, blieben sie auf der Bühne und traten, live gesungen, mit dem Lied „Les Champs-Elysées“ auf. Tosender Applaus war das Ergebnis.*
*Am nächsten Tag startete man zu einer interessanten Besichtigung der Feuerwehrleitstelle der Städte-Region in Aachen. Mit großer Aufmerksamkeit verfolgten die Franzosen dabei dem Prinzip des Tele-Notarztes. Anschließend gab es auf Wunsch der Gäste eine Führung durch den Aachener Dom.*
*Nach einer kurzen Mittagspause ging die Fahrt weiter zum Kloster Val Dieu in Belgien. Hier wurde die klostereigene Brauerei besichtigt und das frisch gebraute Bier probiert.*
*Bei einem gemütlichen Abendessen, einem guten Glas Wein und netten Gesprächen in einem Würselener Restaurant klang der Tag langsam aus. Zum Abschied stärkten sich alle auf der Hauptwache. Dabei wurden bereits Gegenbesuche terminiert. Nachdem für die Feuerwehren typischen Kommando „Aufsitzen!“ trat die Delegation ihre Heimreise in die Bretagne an.*

Foto: Feuerwehr Würselen

## Dreckfehler?

*So steht es täglich in einer finnischen Zeitung und ist auch an dieser Stelle so gemeint: Wenn Sie einen Druckfehler finden, bedenken Sie, er ist beabsichtigt! Unsere Zeitung bietet für jeden etwas, auch für die Leute, die nach Fehlern suchen.*

## Trauer um Peter Joerißen

Foto: Wolfgang Sevenich

***Niederbardenberg*** *– (ws) - Der langjährige Herzogenrather SPD-Stadtverordnete Peter Joerißen aus dem Stadtteil Niederbardenberg ist jetzt im Alter von 84 Jahren verstorben.*
*Wegbegleiter würdigen Peter Joerißen als engagierten Menschen, der seinen besonderen Fokus auf das soziale Miteinander legte. „Schon in jungen Jahren stand für mich fest, dass ich alles tun werde, um die Grundbedürfnisse der Menschen voranzubringen“, sagte der Verstorbene anlässlich der Verleihung des Ehrenringes der Stadt Herzogenrath am 17. Dezember 2014. Auch die Herzogenrather Sozialdemokraten trauern um ihren langjährigen Mitstreiter Peter Joerißen. Dieser war von 1989 bis 1999 sachkundiger Bürger im Sozialausschuss und im Jugendhilfeausschuss der Stadt Herzogenrath und gehörte von 1999 bis 2014 dem Rat der Stadt Herzogenrath an, wo er sich vor allem im Haupt- und Finanzausschuss, im Jugendhilfeausschuss sowie im Ausschuss für Arbeit und Soziales, dessen Vorsitzender er von 2011 bis 2014 war, engagierte. 2014 wurde ihm als Anerkennung für sein kommunalpolitisches Engagement der Ehrenring der Stadt Herzogenrath verliehen.*
*Menschen zu unterstützen, die über keine starke Lobby verfügen, bestimmte sein ganzes Leben. Schon in seiner beruflichen Tätigkeit setzte er sich als Gewerkschafter und Betriebsrat für die Belange der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer in seinem Betrieb ein, so dass es für ihn eine Selbstverständlichkeit war, auch im politischen und gesellschaftlichen Alltag die Interessen der Schwächeren in unserer Gesellschaft mit Nachdruck zu vertreten.*

# Stille Helfer bei Rathaus-Erstürmung?

***Würselen*** *- (psw) - Das Rathaus auf dem Morlaixplatz war auch in diesem Jahr wieder das Ziel der Stadttollitäten, genau genommen hatte es Stadtprinz Detlef I. darauf abgesehen, die Stadtverwaltung bis Aschermittwoch zu übernehmen und die Jecken in der Düvelstadt zu regieren – dabei wurde er tatkräftig von Jugendprinzessin Sophie I. und Gefolge unterstützt.*

*Für gewöhnlich gibt es auf dem Morlaixplatz einen Schlagabtausch zwischen Tollitäten und Bürgermeister. Wegen des anhaltenden Regens fiel dieser am Fettdonnerstag zunächst etwas kürzer aus, aber nicht weniger effektiv: „Gibst du direkt auf oder wagst du den Versuch, zu uns hochzukommen?“, richtete Bürgermeister Roger Nießen eine ziemlich direkte Frage an Detlef I. „Variante 2!“, schallte es vom Morlaixplatz aus und schon konnte man Dutzende Karnevalisten das Rathaus stürmen sehen. Bisher ungeklärt ist die Frage, woher der Präsident des KWK Heinz Paffen den Schlüsselchip der Stadtverwaltung organisiert hatte. Mit diesem wollte er wohl einfach den Haupteingang öffnen und den Tollitäten den Weg frei machen. Aber ganz so einfach war es nicht.*

*Schon auf dem Balkon hatten sich zahlreiche Mitarbeiter der Stadtverwaltung um 11.11 Uhr versammelt, um den Bürgermeister bei dieser schönen Tradition der Rathauserstürmung zu unterstützen, als Clowns verkleidet standen sie bereit. Trotz Regen war die Stimmung bestens. Ein großes Banner am Rathausbalkon mit dem Motto des Stadtprinzen „Wöschele, uns Düvelstadt, die völl Jeföhl und Rhythmus hat“ war von kunterbunten Luftballons und einer Wolke aus Seifenblasen umgeben. Vom Rathauseingang bis zum Balkon war es allerdings ein weiter Weg, und zwar quer durch das Foyer und durch das große Rathaustreppenhaus, beides nicht nur mit Flatterband abgesperrt, sondern außerdem von zahlreichen Clowns versperrt.*

*Letztlich gelang es Detlef I. und Sophie I. allerdings, bis zum Bürgermeister zu gelangen und ihm den Generalschlüssel zu entreißen.*

*Sogar Handschellen legte er Bürgermeister Roger Nießen an und als wäre das nicht genug, auch noch ein Beweisfoto an dessen Arbeitsplatz wurde gemacht. Deutlicher kann eine Machtübernahme wohl nicht sein. Dennoch feierten KWK, Stadttollitäten und 1. WKV mit Freunden und Fans gemeinsam und in großer Zahl mit der Stadtverwaltung weiter, bevor man dann zusammen in die Stadthalle zog.*

*Im Laufe des Vormittags hatten die „Wöschelter Prinzen“ mit ihren Auftritten im Ratssaal bereits für eine hervorragende Stimmung gesorgt. Bis Aschermittwoch haben also die Jecken das Sagen und damit 3x Wöschele Alaaf!*

# 900 Meter Ölspur

***Würselen*** *– (FW) - Zur Beseitigung einer Ölspur wurde die Feuerwehr Würselen am Donnerstagabend letzter Woche gegen 17.20 Uhr gerufen. Die Erkundung der Wehr ergab, dass eine Dieselspur von der Honigmannstraße, Willy-Brandt-Ring und über die Krefelder Straße bis zum Kreisverkehr Birk führte. Die Einsatzkräfte der Feuerwehr Würselen stellten entsprechende Warnschilder auf. Aufgrund des Regens hatte sich der ausgelaufene Kraftstoff großflächig auf einer Länge von 900 Metern auf der Fahrbahn verteilt.*

*Zur Beseitigung der Rutschgefahr wurde ein umweltfreundliches Sprühmittel sowie Bindemittel verwendet. Stellenweise kam es zu Verkehrsbehinderungen. Nach rund eineinhalb Stunden endete der Einsatz der Wehrleute der Feuerwache und des Löschzuges Würselen-Mitte. Ein Verursacher konnte bislang nicht ermittelt werden.*

# Neue „Köpfe“ beim Stadtmarketing

***Herzogenrath*** *– (psh) - Das aus ehrenamtlichen Akteuren und Geschäftsleuten zusammengesetzte Stadtmarketing Herzogenrath hat sich in seiner Jahreshauptversammlung am 25. Januar neu aufgestellt.*

*Ina Hauswirth hatte den geschäftsführenden Vorstand bereits im Dezember letzten Jahres über ihre Rückzugspläne informiert. Ebenso traten die Beisitzer Peter Waliczek und Peter Jumpertz zurück. Bürgermeister Dr. Benjamin Fadavian sprach allen seinen Dank und die Anerkennung für die geleistete Arbeit aus. Ihnen folgten nach einstimmiger Wahl Guido Werner als neuer erster Vorsitzender und als Beisitzer für Kohlscheid Herr Matthias Moll.*

*Hinter dem Stadtmarketing Herzogenrath liegt ein erfolgreiches und arbeitsintensives Jahr mit vielen Highlights, darunter die Unterstützung bei der städtischen Müllsammelaktion, der Durchführung des 3. Weinfestes in Merkstein sowie der Unterstützung von Marketingaktionen Herzogenrather Vereine.*

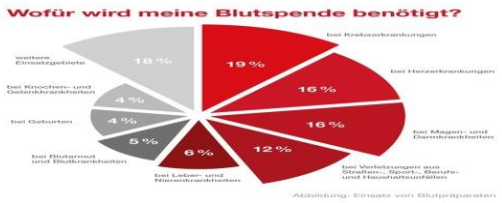
*Dazu zählen unter anderem das Halloweenfest der Kohlscheider Bürger, das Jubiläumsfest der Magerauer Schützen oder die Burgveranstaltung des Stadtsportverbands. „Die im letzten Jahr eingeführten Feierabendmärkte waren sehr erfolgreich und wurden sehr gut von den Herzogenratherinnen und Herzogenrathern sowie Besuchenden aus den Nachbargemeinden angenommen. Diese Veranstaltungsreihe, bei der wir vorrangig ortsansässige Gewerbetreibende einbinden, wird auch 2024 fortgesetzt. Hierbei ist auch eine Ausweitung auf andere Stadtteile geplant“, berichtet Nadine Henry, Geschäftsführerin des Stadtmarketing Herzogenrath.*

*Das Weinfest entwickelte sich ebenfalls immer mehr zum Besuchermagnet und wird auch in diesem Jahr Ende August eine vierte Auflage erhalten.*

## Handball beim VfL Bardenberg

***Teil 2*** *- Die zweite Damenmannschaft muss am 17. Februar um 18 Uhr bei der Reserve von Schwarz-Rot Aachen antreten und hat am darauffolgenden Wochenende spielfrei.*
*Die zweite Herrenmannschaft muss am 17. Februar um 16 Uhr bei der Reserve der HSG Merkstein antreten. Am 22. Februar um 20.30 Uhr geht es dann zum Nachholspiel zu der Reserve von Schwarz-Rot Aachen und am 24. Februar empfängt das Team um 18 Uhr die Vierte des HC Weiden.*
*Die dritte Herrenmannschaft muss am 17. Februar um 17.30 Uhr bei der Reserve des Gürzenicher TV antreten und empfängt am 24. Februar um 16 Uhr den VfR Übach-Palenberg.*
*Die vierte Herrenmannschaft empfängt am kommenden Sonntag, 18. Februar, um 11.30 Uhr den Jülicher TV und muss am 25. Februar um 17.30 Uhr beim PSV Aachen antreten.*
*Die männliche A-Jugend der Spielgemeinschaft VfL Bardenberg / HSG Merkstein ist am Samstag, 17. Februar, um 14 Uhr zu Gast beim TSV Solingen und empfängt am 25. Februar zum letzten Spiel der Oberliga-Saison um 18 Uhr den HC Gelpe/Strombach.*
*Die weibliche B-Jugend der Spielgemeinschaft muss am Samstag, 17. Februar, um 17.30 Uhr beim HSV Überruhr antreten und hat zum Abschluss ihrer Oberliga-Saison am 25. Februar um 14 Uhr Heimrecht gegen die Reserve des TV Aldekerk.*

## Blutspenden sind dringend nötig




***Westzipfel*** *– (Stephan David Küpper) - Der diesjährige Weltkrebstag steht unter dem Leitgedanken „Versorgungslücken schließen“ - auch die sichere Versorgung mit therapeutischen Blutbestandteilen gehört dazu. Gespendetes Blut wird vor allem in der Onkologie eingesetzt. Fast 20 Prozent des Spenderblutes benötigen an Krebs erkrankte Menschen.*
*Laut Deutscher Krebshilfe erkranken derzeit jährlich rund 500.000 Menschen in Deutschland an Krebs -mit steigender Tendenz. Sehr viele dieser Patienten sind auf den Erhalt regelmäßiger Blutspenden angewiesen, um z.B. Blutbestandteile (wie die Blutplättchen) zu ersetzen, die während einer Chemotherapie zerstört werden.*
*Die Menge der benötigten Blutpräparate je Patient hängt dabei stark vom individuellen Krankheitsbild ab. Es beginnt bei der Transfusion einer einzigen Blutkonserve und geht bis zum Einsatz von bis zu 100 Blutkonserven für einen einzelnen Patienten. Insbesondere die sensible Versorgungskette mit Blutplättchen (Thrombozyten) macht es erforderlich, dass das DRK immer wieder zur Blutspende aufruft - Blutplättchen sind nur vier Tage einsetzbar.*
*„Versorgungslücken dürfen bestenfalls erst gar nicht entstehen, deshalb ruft der DRK-Blutspendedienst dazu auf, jetzt Blut zu spenden, denn wir können auf diese wichtige und lebensrettende Ressource Blut nur zurückgreifen, wenn Menschen dazu bereit sind, regelmäßig Blut zu spenden“, so Stephan David Küpper, Pressesprecher des DRK-Blutspendedienstes West.*

*Die Versorgungslage mit Blutpräparaten ist jedoch angespannt. Der Grund: Eine überdurchschnittlich heftige Erkältungs- und Krankenwelle. Der DRK-Blutspendedienst West erwartet dabei keine Entspannung für die nächsten Wochen, da nach Karneval erfahrungsgemäß noch mehr Menschen erkrankt ausfallen.*
*Informationen zur Blutspende und Blutspendetermine in zeitlicher sowie räumlicher Nähe finden Interessierte immer unter: „www.blutspende.jetzt“.*
*Bei detaillierten Gesundheitsfragen (Vorerkrankungen oder der Einnahme von Medikamenten) empfehlen wir mit der kostenfreien Blutspende-Hotline Kontakt aufzunehmen: 0800-1149411.*

## Gehen beim SV Kohlscheid auch die Lichter aus?

***Kohlscheid*** *– (ws) - Geht das Vereinssterben bei den Sportvereinen in Herzogenrath weiter? Diese Frage stellen sich jetzt auch die Mitglieder des Sportverein Kohlscheid, der in den letzten Wochen und sogar schon Monaten erfolglos auf Suche nach ehrenamtlichen Mitgliedern sind, die sich in einem neuen Vorstand engagieren wollen.*
*Nach fast fünfjähriger Amtszeit ist die 1. Vorsitzende des SV Kohlscheid, Rita Piz, amtsmüde und beschloss mit den anderen Vorstandsmitgliedern, ihre Ämter aufzugeben und einem neuen Vorstand die Gelegenheit zu ermöglichen, den Kohlscheider Sportverein zu leiten. So wurde in diesen Tagen eine Jahreshauptversammlung einberufen mit der Absicht, hierbei Neuwahlen durchzuführen.*
*Nach der Begrüßung durch die 1. Vorsitzende und einer anschließenden Gedenkminute für die verstorbenen KSV-Mitglieder verfolgten 23 aktive und inaktive Mitglieder zunächst die Berichte der einzelnen Abteilungsleiter.*
*Geschäftsführer Nino Schaaf erwähnte die gute Rolle der ersten Mannschaft, die sie bis zum Saisonende 2023 in der Kreisliga A gespielt hatte. Doch dann kam doch noch der Abstieg in die Kreisliga B. Die zweite Mannschaft des KSV spielt nur noch eine ziemlich untergeordnete Rolle in der Kreisliga D.*
*Nach diesen Berichten kam der Hauptkassierer des KSV, Guido Tetschet, zu Wort und erklärte den Anwesenden die finanziellen Verhältnisse im Verein. Er vermeldete eine solide Kassenlage und stellte dem Sportverein eine gesicherte Zukunft in Aussicht. Jugendleiter und Jugendkassierer Thorsten Burgold informierte die KSV-Mitglieder über die Aktiven in der Jugendabteilung. 111 Kinder und Jugendliche sind in seinen Reihen aktiv, die in den unteren Jugendbereichen von den Bambinis bis zur D-Jugend Fußball spielen. Auch der Jugendleiter ist amtsmüde und stellte sein Amt schon bei den Sitzungen der Jugendabteilung im letzten Herbst zur Verfügung. Einen Nachfolger hat er jedoch bis heute noch nicht gefunden!*
*Für die Kassenprüfer Ralf Jansen und Günter Schaffrath sprach letzterer dem Haupt- und Jugendkassierer eine einwandfreie Kassenführung aus und bat die Versammlung um Entlastung. Nach den Berichten der Abteilungsleiter wurde der Protokollführer Günter Ortmanns von den Mitgliedern zum Versammlungsleiter bestimmt. Er bedankte sich bei dem bisherigen Vorstand für die geleistete Arbeit. Dann bat er die Versammlung um Entlastung, welche einstimmig erfolgte.*
*Anschließend leitete er die Neuwahlen ein. Da alle Vorstandsämter zur Disposition standen, wurde ein Interesse im Einzelnen ermittelt. Traurigerweise musste er feststellen, dass sich keine Bewerber meldeten. Somit muss der jetzige Vorstand bis zu einer weiteren Neuwahl kommissarisch im Amt bleiben.*

## Blutspenden beim DRK Würselen

***Würselen*** *- (da) - Und wer nun auch in den nächsten Wochen weiterhin an sich und seine Mitmenschen denken und für sie etwas tun möchte, hat auch jetzt wieder eine unkomplizierte Möglichkeit dazu. Das Deutsche Rote Kreuz Würselen lädt zur Blutspende ein und damit kann jeder (ab 18 Jahren) zum Lebensretter z.B. für Unfallopfer oder Patienten mit schweren Operationen werden.*

*Dazu ist zu erwähnen, dass Unfälle die häufigste Ursache für tödliche Verletzungen in Deutschland sind. In vielen Fällen hängt das Leben eines Patienten dann davon ab, ob am Unfallort eine Blutung gestillt und danach eine ausreichende Blutversorgung wiederhergestellt werden kann.*

*Laut der Deutschen Gesellschaft für Unfallchirurgie entstehen fast 70 Prozent der vermeidbaren Todesfälle im Rettungsdienst durch Blutverlust. Damit für Menschen in Not ausreichend lebensrettende Blutpräparate bereitstehen braucht es Spender, viele Spender!*

*Dabei sind die Zahlen eher ernüchternd: Experten schätzen, dass in Deutschland etwa 80 % aller Menschen mindestens einmal in ihrem Leben auf eine Bluttransfusion angewiesen sind, allerdings spenden nur rund 3 % der in Deutschland lebenden Menschen Blut! Daher umso wichtiger:*

*Mit dem Blutspendemobil steht das DRK so z.B. am heutigen Donnerstag, 15. Februar 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Dienstag, 23. April 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Donnerstag, 16. Mai 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Mittwoch, 22. Mai 2024, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz; am Dienstag, 2. Juli 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Mittwoch, 7. August 2024, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz; am Donnerstag, 22. August 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; am Dienstag, 29. Oktober 2024, von 17 bis 20 Uhr im ev. Gemeindehaus Broichweiden an der Jülicher Straße; am Donnerstag, 14. November 2024, von 16.30 bis 19.30 Uhr in der Grundschule Bardenberg, An Wilhelmstein; und zum Abschluss des Jahres am Mittwoch, 20. November 2024, von 15 bis 19 Uhr im Rathaus Würselen am Morlaixplatz.*

## VHS: Kinoreihe „O-Ton“

***Nordkreis*** *– (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an „info@vhs-nordreis-aachen. de“ und auf der Internet-Seite „www.vhs-nordkeis-aachen.de“.*

*Hier nun ein weiterer Tipp: Einen ganz besonderen Sprachunterricht bietet die VHS unter der Kursnummer 21001 an und zwar aus der Kinoreihe „O-Ton“ die Ausgabe „Living“, ein englischer Film mit deutschen Untertiteln in Kooperation mit dem Metropolis Filmtheater Würselen e.V. im Würselener Kino an der Bahnhofstraße 165 (Foto unten). Dort läuft am Mittwoch, 20. März, von 20 bis 21.30 Uhr ein Überraschungsfilm im „O-Ton“. Als Kurz-Info schreibt die VHS dazu:*

*Eine Sprache lernen mit Filmen? Das ist schon eine sehr verlockende Vorstellung! Der Ansatz, den wir empfehlen, besteht aus einer ausgeglichenen Mischung aus Sprachkursen, praktischer Anwendung im Alltag und dem unterstützenden Einsatz von Filmen. Dabei dienen Filme nicht nur zur Unterhaltung, sie vermitteln kulturelles Wissen, das Ihr Sprachverständnis bereichert.*

## „Hand anlegen für Herzogenrath – Wir nehmen den wilden Müll in die Zange“

***Herzogenrath*** *– (psh) - Unter dem Motto „Hand anlegen für Herzogenrath – Wir nehmen den wilden Müll in die Zange“ findet am 13. April 2024 zum vierten Mal der Clean-up Day in Herzogenrath statt. Im Zeitraum von 8 bis 13 Uhr können engagierte Bürgerinnen und Bürger oder Vereine und Schulen alle Verunreinigungen in Form von achtlos weggeworfenem Müll im Stadtgebiet beseitigen und an insgesamt 16 Sammelstationen abgeben.*

*„Der Clean-up Day war in den vergangenen Jahren stets ein großer Erfolg, bei dem Jung und Alt gemeinsam große Mengen Schrott und Unrat beseitigt haben. Auch wenn es mich unheimlich ärgert, dass es wilden Müll in der Stadt gibt, freue ich mich darauf, wenn wir alle gemeinsam bei dieser Frühjahrsputz-Aktion anpacken und Herzogenrath wieder schön machen“, erklärt Bürgermeister Dr. Benjamin Fadavian.*

*An folgenden Standorten werden Mitarbeitende der Stadtverwaltung und/oder freiwillig Helfende die Teilnehmenden am Clean-up Day begrüßen und mit Papierzangen, Warnwesten und Müllsäcken ausstatten: In Merkstein: August-Schmidt-Platz, Skateranlage Floeßer Straße, Volkspark Lange Hecke und Spielplatz Josef-Uebachs-Weg. In Mitte: Parkplatz Bergerstraße, Ferdinand-Schmetz-Platz, Eurode Business Center, Spielplatz Dahlemer Straße, Rathaus Herzogenrath, Spielplatz Niederbardenberg Schmiedstraße. In Kohlscheid: Halde Wilsberg/Eichenallee (Englerthstraße), Markt Kohlscheid, Parkplatz Sportplatz Forensberg, Bürgerpark Kämpchen und Berensberg Spielplatz (Berensberger Straße).*

*Die Anmeldung zum Mithelfen am Clean-up Day 2024 ist hier möglich: „https://shorturl.at/rsQW2“. Die Stadtverwaltung bittet darum, sich selbst oder auch mehrere Personen online unter Angabe des selbst ausgesuchten Sammelpunktes anzumelden. Das Müllsammelgebiet befindet sich dann in unmittelbarer Nähe zur Ausgabestelle. Die Anmeldung ist bis zum 5. April möglich. Kurz vor dem Event gibt es dann per Mail nochmal alle wichtigen Informationen zum Ablauf.*

*Für weitere Informationen steht interessierten Bürgerinnen und Bürgern Gina-Maria Breuer von der Stadt Herzogenrath unter der Rufnummer 02406/83-6208 oder über die E-Mail-Adresse „ginamaria.breuer@herzogenrath.de“ zur Verfügung.*

## Prof. Tang Jin am Piano in der Abdij Rolduc

***Kerkrade** – (da) – Der international tätige Kunst- und Kulturverein „Euriade“ mit Sitz in Kerkrade präsentiert in diesem Tagen wieder einmal eines seiner bemerkenswerten Konzerte. Am Sonntag, 25. Februar, um 15 Uhr wird die chinesische Pianistin Tang Jin, die u.a. Professoring am Shanghai Conservatory of Music und Gastprofessorin an der Guangxi Arts University ist, in der Aula Minor in der Abtei Rolduc in Kerkrade, gleich oberhalb der Herzogenrath Burg auftreten.*

*Anmeldungen nimmt das Sekretariat der Euriade, Danuta Nickchen, entweder unter der Telefonnummer +49 157 376 096 38 oder per E-Mail unter „euriade@euriade.net“ entgegen.*

*Als Solopianistin ist Tang Jin häufig in Europa, Japan und China zu erleben. Sie war u.a. Gewinnerin des Konzertwettbewerbs des Mozarteum Salzburg. Sie konzertiert mit vielen bekannten Orchestern: Zum Beispiel mit dem Shanghai Symphony Orchestra, dem Kammerorchester Wernigerode in Deutschland oder dem Osaka FORTE Symphony Orchestra Japan.*

## Rückstand aufgearbeitet

***Bardenberg** – (da) – Leider gleich über mehrere Wochen waren gleich mehrere städtische Mülleimer im Dörflein an der Wurm mit blauen Müllsäcken zugehängt gewesen, seit einigen Tagen – pünktlich zu Beginn des Straßenkarnevals – sind die Säcke wieder verschwunden und die Tonnen wieder voll nutzbar. Wir hatten bei der Stadt nachgefragt und die Pressestelle hat umgehend die Erklärung liefern können:*
*Die Verschlüsse der Mülleimer waren defekt und da dieses Problem von der KDW nicht umgehende gelöst werden konnte hat die Straßenreinigung erstmal blaue Säcke „übergezogen“. Da viele Kräfte der Kommunalen*

*Dienstleistung Würselen beim Aufbau von Spielgeräten gebunden waren und auch personelle Ausfälle die Lage nicht verbesserte hatte, musste die Reparatur „nach hinten geschoben“ werden. Und inzwischen ist das Problem glücklicher Weise ja behoben ...*

## Neues Spielgerät für die Bonhoeffer-Schule

***Merkstein / Herzogenrath** – (psh) - Vertreterinnen und Vertreter von Schule, Stadtverwaltung und Sponsoren haben jetzt ein neues Spielgerät auf dem Schulhof der Dietrich-Bonhoeffer-Schule in Herzogenrath-Merkstein eingeweiht. Gerade von den vielen Schülerinnen und Schülern war das neue Klettergerüst sehnsüchtig erwartet worden, nachdem die alte Kletterspinne 2022 durch Vandalismus zerstört wurde. Hierfür waren in den vergangenen Monaten bei verschiedenen Unterstützen erfolgreich Gelder akquiriert worden.*
*„Unser Ziel war es, ein großes, nachhaltiges und langlebiges Spielgerät anzuschaffen, das auch bei den Kindern echte Begeisterung weckt. Allerdings beliefen sich die Kosten auf etwa 30.000 Euro, plus Untergrundarbeiten.*
*Hierfür war klar, dass dies nur gelingen kann, wenn alle etwas tun und zusammenarbeiten“, erklärt Rektorin Astrid Lorenz. Bereits im März 2023 wurden die Schulkinder selbst aktiv. Auf Wunsch des Kinderparlamentes unter Leitung der Schulsozialarbeiterin Gabriele Rogge wurde ein großer Spendenlauf organisiert, der über 4.600 Euro für den schulischen Förderverein einbrachte.*

*Den Großteil der Anschaffungskosten stellte die Stadt Herzogenrath zur Verfügung. Der Erste Beigeordnete und Stadtkämmerer Hubert Philippengracht hatte bereits im Haushaltsjahr 2023 20.000 Euro für den Bau des neuen Klettergerüstes freigegeben. Weitere Gelder stellten die Kreissparkasse Aachen, die LOSCH Kälte Klima GmbH aus Stolberg, freiwillige Spender und der Förderverein der Dietrich-Bonhoeffer-Schule zur Verfügung. Für die Vergrößerung der Bodenfläche, einen neuen Bodenbelag und die Erneuerung der Umrandung konnte die Schule auf die tatkräftige Unterstützung des Technischen Betriebsamts rund um Leiter Thomas Herff setzen.*

*„Die Beschaffung des Klettergerüstes ist ein Vorzeigeprojekt, wie sich viele verschiedene Sponsoren für eine gute Sache gewinnen lassen.“, sagt Bürgermeister Dr. Benjamin Fadavian.*

## „Mitten in Kohlscheid“ mit Netzwerkkonferenz

***Kohlscheid** – (psh) - Am Mittwoch, 28. Februar, findet in der Zeit von 17 bis 19 Uhr die dritte Auflage der Netzwerkkonferenz „Mitten in Kohlscheid – Gemeinsam für eine gute Versorgung im Alter“ statt. Hierzu laden das Quartiersbüro für Kohlscheid und die Stadt Herzogenrath alle in und für Kohlscheid interessierten Bürgerinnen und Bürger sowie engagierte Akteure in den Technologiepark (TPH) Herzogenrath (Kaiserstraße 100) zum gemeinsamen Austausch über aktuelle Herausforderungen und Lösungsansätze zum Thema „Rund ums Alter“ ein.*
*„Netzwerkkonferenzen sind eine wichtige Plattform, um sich umfassend zu der komplexen Thematik Versorgung im Alter auszutauschen. Sie bieten eine ideale Gelegenheit für Bürger und Experten aus verschiedensten Bereichen, um ihre Erkenntnisse miteinander zu teilen, gemeinsam nach innovativen Wegen zu suchen oderIdeen zum Ausbau bestehender Strukturen zu sammeln“, erklärt Margit Keller, Quartiersbeauftragte für den Stadtteil Kohlscheid der Stadt Herzogenrath.*
*Klares Ziel der Netzwerkkonferenz „Mitten in Kohlscheid – Gemeinsam für eine gute Versorgung im Alter“ ist es, sich darüber auszutauschen, wie die örtliche Versorgung im Alter im Stadtteil Kohlscheid optimiert werden kann und gemeinsam zukünftige Vorgehensweisen abzustimmen. Bewohnerinnen und Bewohner des Stadtteils können somit einen direkten Einfluss auf ihre sozialen Lebensbedingungen nehmen und diese verbessern.*
*Wer an der Konferenz teilnehmen möchte, möge sich bitte bei Margit Keller (per Mail an „margit.keller@herzogenrath.de“ oder telefonisch unter 02406/83-440) anmelden.*

# Ingrid Kühne am 18. Juli live auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein

***Bardenberg** – (da) – Der kulturelle Mittelpunkt des Westzipfels ist ganz bestimmt auch in diesem Sommer und Herbst eindeutig erneut auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein. Das gesamte Programm und wo oder wie es die Tickets gibt steht im Internet auf der Seite „www.burg-wilhelmstein.com“.*

*Hier schon einmal ein Tipp:*

*Am Donnerstag, 18. Juli, kommt in Kooperation mit „Meyer-Konzerte“ um 20 Uhr die Komödiantin Ingrid Kühne auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein vorbei und präsentiert ihr aktuelles Programm „Von der Liebe alleine wir auch keiner satt“. Karten im Vorverkauf gibt es im Netz (siehe oben) für 36,95 € das Stück. Die Veranstalter schreiben uns als Kurz-Info dazu:*

*Am Donnerstag, 18. Juli, kommt in Kooperation mit „Meyer-Konzerte“ um 20 Uhr die Komödiantin Ingrid Kühne auf der Freilichtbühne der Burg Wilhelmstein vorbei und präsentiert ihr aktuelles Programm „Von der Liebe alleine wir auch keiner satt“. Karten im Vorverkauf gibt es im Netz (siehe oben) für 36,95 € das Stück. Die Veranstalter schreiben uns als Kurz-Info dazu:*

*Ingrid Kühne ist schlagfertig und spontan. In ihrem dritten Soloprogramm „Von Liebe allein wird auch keiner satt!“ ist sie auf dem Weg durch die Widrigkeiten des Alltags, mit Mann Ralf und Sohn Sven, der auch langsam erwachsen wird – was man als Mutter schon mal erfolgreich verdrängt. Mit ihrer Selbstironie begeistert sie das Publikum, das sich in ihren Geschichten immer auch selbst erkennt.*

*„Von Liebe allein wird auch keiner satt!“ ...und Ingrid schon mal gar nicht. Dabei darf man auch nicht verkennen, dass zumindest ihre Männer es nicht satt werden, sie ständig herauszufordern! Wie man es bei Ingrid Kühne kennt,*

*bekommen auch in ihrem neuen Pro-gramm besonders ihre Lieben reichlich etwas ab: Ehemann Ralf, Sohn Sven, die Schwiegermutter und ihre Mutter. Dabei bleibt sie ihrer charmanten Art treu, so dass man sie einfach liebhaben muss.*

*Thema „satt“: Laut Duden bedeutet das Wort „nicht mehr hungrig; kein Bedürfnis nach Nahrungsaufnahme mehr verspüren“! Das kommt in dieser Form für Ingrid sowieso nicht infrage ... Und es gibt schließlich auch sattes Blau, oder etwas kostet satte 300 Euro. Darüber hinaus kann man auch die Launen einiger Mitbürger satt sein. Alltägliche Situationen skizziert die gebürtige Niederrheinerin im aktuellen Programm wieder so, dass ihre Zuschauer aus dem Lachen einfach nicht mehr herauskommen. Auch ruhigere Töne finden hier ihren Platz, aber nur, um dann noch mal richtig Fahrt aufs Zwerchfell des Publikums aufzunehmen.*

# Vandalen beschädigen Lore gleich zwei Mal!

***Kohlscheid** – (ws) - Große Fassungslosigkeit und Empörung herrscht bei den Kohlscheider Bürger, denn die schwarze Lore, die jüngst ihren Platz am Kreisel „Op d'r Scheet“ in Kohlscheid eingenommen hat – ein schmuckes Teil, das überdies an die Genese Kohlscheids erinnert -, wurde am Wochenende vom Vandalen heimgesucht.*

*In der Nacht von Samstag auf Sonntag wurde die Kohlenlore vom Sockel umgestoßen, Mitglieder des Vereins konnten diese Lore wieder aufrichten,*

*dann das unfassbare, in der Nacht zum Montag wurde die Lore, diesmal komplett mit Untergestell umgekippt.*

*Wer macht denn so etwas? Fragen sich die Bürgerinnen und Bürger? In den nächsten Tagen versucht der Verein diese Lore wieder herzurichten, aber die Hinweistafel bleibt verschwunden. Die Lore – mit Steinen beladen ist rund zwei Tonnen schwer – wurde erst einmal am Kreisel zwischen Kaiserstraße, Südstraße und Markttangente aufgestellt. Irgendwann soll sie an ihren endgültigen Standort umziehen: Das bislang nur angedachte Zentrum für Kultur und Begegnung mit historischem Bezug am Langenberg.*

# Neuer Mietspiegel für Würselen ab jetzt gültig

***Würselen** – (psw) - Ab 1. Februar gilt eine neue Mietwerttabelle für nicht preisgebundenen Wohnraum für das Stadtgebiet Würselen. Wie bisher wurde der Mietspiegel in Zusammenarbeit zwischen dem Mieterschutzverein Aachen und Umgegend e.V., dem Haus- & Wohnungseigentümerverein Nordkreis Aachen e.V. und Haus & Grund Würselen/Herzogenrath e.V. unter Mitwirkung der Stadtentwicklung Würselen GmbH & Co KG, einer 100 %-ige Tochtergesellschaft der Stadt Würselen, fortgeschrieben. Der aktuelle Mietspiegel ist gültig vom 1. Februar 2024 bis 31. Januar 2026.*

*Im Vergleich zum letzten Mietspiegel hat sich die Zeitspanne der jüngsten Baujahresgruppe leicht geändert. Die Mietpreise sind in allen Baujahresgruppen leicht gestiegen. Die Angaben sind immer in Spannen angegeben, wobei sich der untere Wert der Spanne meist nicht verändert hat, wohl aber der obere. Die Steigerungen liegen je nach Baujahresgruppen, Ausstattung und Lage zwischen 4 % und 8,5 %.*

*Der aktuelle Mietspiegel steht im Serviceportal der Stadt Würselen unter „serviceportal.wuerselen.de | Stichwort Mietspiegel“ zum Download zur Verfügung und ist außerdem bei den mitwirkenden Vereinen erhältlich.*

## Bruno sucht ein neues Zuhause

***StädteRegion** – (da) - Das Tierheim der StädteRegion in Aachen ist seit vielen Jahren sehr aktiv in zahlreichen Bereichen rund um den Tierschutz. Im Feldchen 26 kümmert man/frau sich aufopferungsvoll um eine Vielzahl verwaister Tiere, für die die Aktiven ein neues, schönes Zuhause suchen. Wer sich und einem der Notfälle etwas Gutes tun möchte, oder vielleicht aus Zeitgründen nicht selbst aktiv werden kann und den Verein mit einer Spende unterstützen oder zu einem ehrenamtlichen „Gassigänger/in“ werden möchte, das Tierheim ist telefonisch unter 0241/ 9204250 oder per E-Mail unter „info@tierheim-aachen.de“ zu erreichen.*

*Sehr viele Vorab-Info´s zum Tierheim und den Tieren gibt es im Netz unter „www.tierheim-aachen.de“, auch die aktuellen Öffnungszeiten so wie die z.Zt. geltenden Regeln für persönliche Besuche.*

*Ein Notfall, für den das Tierheim Aachen ganz dringend ein neues Zuhause sucht ist Bruno. Der kleine, nette Beagle ist ein Familienhund, am 1. Juli 2023 geboren, noch nicht kastriert und durch sein nettes Wesen auch für Hundeanfänger geeignet. Das Tierheim schreibt uns dazu:*

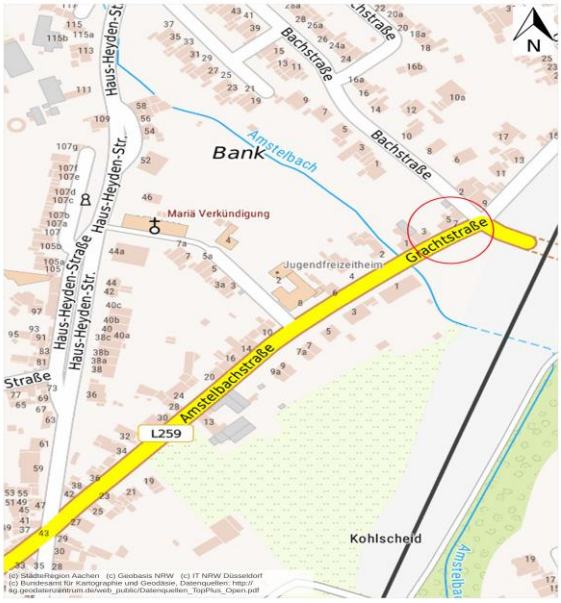
*Der liebe Bruno ist ein Abgabehund, da sich die Lebensumstände in seiner bisherigen Familie geändert haben. Bruno kennt Kinder im Alter von 10 + 15 Jahren und ist mit ihnen immer gut zurecht gekommen. Auch Fremde sind kein Problem - er freut sich über jeden! Gegenüber Artgenossen ist er gut verträglich und sehr verspielt, jedoch auch noch ziemlich ungestüm. Bruno kommt nun in die Pubertät und fängt schon mal an seine Grenzen auszutesten. Hier sind Geduld, Nerven und klare Regeln gefragt. Eine Hundeschule ist empfehlenswert. Beagle typisch kann er durchaus stur sein und liebt es zu essen. Einige Grundkommandos kann der junge Mann wohl, allerdings muss an der Abrufbarkeit und der Grunderziehung ebenfalls noch etwas gefeilt werden. Wenn Sie Bruno gerne kennenlernen möchten, dann schauen Sie gerne zu unseren Öffnungszeiten vorbei.*

## Sperrung Banker Straße

***Kohlscheid / Herzogenrath** – (psh) - Im Rahmen von Tiefbauarbeiten wird die Banker Straße in Höhe Hausnummer 47/ Einmündung Bachstraße/ Grachtstraße zwischen dem 19.02.2024 und dem 23.02.2024 für den gesamten Kraftfahrzeugverkehr voll gesperrt.*

*Der betroffene Bereich wird von der Amstelbachstraße aus als Sackgasse ausgewiesen, so dass betroffene Anwohner ihre Grundstücke erreichen können. Die Verkehre aus der Banker Straße kommend werden über die Bachstraße/Haus-Heyden-Straße umgeleitet.*

*Für den Linienverkehr werden zum geänderten Verlauf der betroffenen Buslinien entsprechende Informationen an den Haltestellen ausgehangen. Aufgrund der Umleitung des Linienverkehrs werden zudem im Bereich Haus-Heyden-Straße Halteverbote eingerichtet.*




## Wegweiser für Menschen mit Behinderung und Senior/innen

***Herzogenrath** – (psh) - Das Koordinationsbüro Rund ums Alter der Stadt Herzogenrath hat die inzwischen dritte Auflage des beliebten und informativen „Wegweisers für Menschen mit Behinderung und Senior/innen“ herausgegeben. Die attraktiv aufbereitete und kostenlose Broschüre enthält auf 52 Seiten eine Vielzahl an Informations- und Beratungsangeboten und bietet umfassende Orientierung zu unterschiedlichen Themen wie Behinderung, Gesundheit, Ehrenamt oder Sozialleistungen.*

*Das in einer Auflage von 3.500 Exemplaren erscheinende Heft umfasst dabei übersichtlich aufgebaute Info-Texte über diverse Angebote und Leistungsträger in der ganzen Region, Tipps zu Aktivitäten im Alter sowie eine Auflistung von Ansprechpartnern und Kontaktadressen. Einen großen Teil des Ratgebers nimmt die Übersicht von Arztpraxen und weiteren Therapieeinrichtungen ein, bei der überschaubar dargestellt wird, über welche spezifische Ausstattung die jeweiligen Gesundheitseinrichtungen verfügen.*

*„Im Vergleich zur letzten Ausgabe haben wir viele wichtige Informationen und bislang fehlende Angebote durch ausführliche Recherchen und intensive Überarbeitung ergänzt und besonders darauf geachtet, dass unser Magazin den stark auf das Thema Pflege ausgerichteten Seniorenwegweiser der Städte-Region Aachen sinnvoll ergänzt,“ erklärt Ursula Kreutz-Kullmann vom Koordinationsbüro Rund ums Alter.*

*Die Verteilung des kostenlosen Wegweisers erfolgt in den kommenden Tagen über die Stadtverwaltung. Die Broschüre wird unter anderem im Rathaus, der Stadtbücherei, der Kohlscheider Markt-Apotheke und dem Stadtteilbüro Merkstein ausliegen oder ist in digitaler Form auf der Website der Stadt Herzogenrath verfügbar. Exemplare können auch telefonisch beim Koordinationsbüro Rund ums Alter der Stadt Herzogenrath angefordert werden.*

# Reisetipp für den Urlaub in der Maremma: La Casetta (Die Hütte)

***Campagnatico / Maremma*** *– (da) – Und sollten Sie / sollten Ihr gerade für den nächsten Urlaub planen und sich noch nicht sicher sind, wohin es gehen soll, können wir Ihnen / können wir Euch hier einen richtig guten Tipp geben: Unsere Freunde in unserer südtoscanischen Partnerstadt und darum herum, der herrlichen Maremma, bieten vielerlei Unterkünfte für den Urlaub in einem der schönsten Flecken auf unserer Erde an, vom rustikalen Campingplatz über Bed & Breakfast bishin zu luxuriöse Hotels, von urigen kleinen Bars bis hin zu feinsten Restaurants. Hier nun ein weiterer Tipp:*

*Der Agriturismo „La Casetta“ (Die Hütte) liegt im Herzen der Maremma-Region in der Toscana, im Ortsteil Marrucheti der Würselener Partnerstadt Campagnatico und bietet zwei unabhängige, vollständig renovierte Steinhauseinheiten, il Cipresso und l'Olivo. Beide Einheiten wurden mit äußerster Sorgfalt restauriert, um sicherzustellen, dass alle typischen ländlichen Aspekte der Region und Architektur erhalten blieben. Für eine noch exklusivere Umgebung stehen auch die Villa „Serrata Dei Bovi“ und „il Sogno di Do“ mit eigenen privaten Swimmingpools zur Verfügung. Das Anwesen erstreckt sich entlang des Flusses Ombrone und die Gäste können sich frei auf dem 60 Hektar großen Grundstück voller Getreidefelder, Olivenbäume und Weinberge bewegen. Auf dem Grundstück grasen oft Schafherden und auf Wunsch können typische Produkte des Bauernhofs wie Honig, Käse und Olivenöl erworben werden. Die Umgebung bietet viele kulturelle und spannende Attraktionen wie; die antiken Ruinen der etruskischen Stadt Roselle (15 km), das Meer und die Strände von Marina di Alberese (25 km), die mittelalterliche Stadt Castiglione und ihre herrlichen Strände (35 km) und die berühmten Kurorte von Saturnia (60 km).*

*Zu den Angeboten gehören ein buchbares Frühstück (gesunde lokale Produkte und Frühstück sind über unseren Catering-Service erhältlich), gratis Wifi und kostenloses WLAN ist in jeder unserer Villen verfügbar. Garten, Grünflächen und Gärten umgeben jede der Villen. Hauswirtschaft: Bei jedem Check-in erhalten Sie einen frischen Handtuchwechsel. Wäschemöglichkeiten sind in jeder Villa ebenfalls vorhanden, Schwimmbad, Pool und Ruhebereiche sowie der Catering-Service ist auf Anfrage verfügbar.*

*Neben italienisch ist frau/man der englischen Sprache zugetan, über Umwege (Bodo bzw. Francesca) ist sogar eine Kommunikation in Deutsch möglich. Zu erreichen ist „Die Hütte“ über die Mail-Adressen „maristellamanini@ hotmail.com“ und „chiara .convertiti@gmail.com“ oder über die Telefonnummern +39 338 8962005 und +39 320 1974680. Wer noch mehr Informationen vorab sehen möchte, die finden Interessierte im Netz unter „www.maremmaintoscana.com“ (siehe Seite 2).*

# Impressionen von den Höhepunkten der närrischen Zeit:

*Hoch her ging es schon beim „Altweiberball“ in der Bardenberger Mehrzweckhalle An Wilhelmstein, die Bardenberger Prinzengarde hatte geladen und vielen kamen zum Mitfeiern bei einem flotten Programm über viele Stunden. – Noch mehr Karneval – Impressionen gibt es auf der nächsten Seite.*

## Weitere Impressionen von den Höhepunkten der närrischen Zeit:

*links: Im Haus Kolberg feuerte sogar die Wirtin zusammen mit ihrem „Sohnemann“ die Gäste aus luftiger Höhe zum Feiern an.*

*rechts: In Linden-Neusen waren die Krümelmonster unterwegs in Erinnerung an den Abschied von „Kronenbrot“*

*links: Sorgten im Tulpensonntagszug von Bardenberg nach Würselen für fetzige Musik: Die niederländische Band „Diversáo Sambaband“*

*rechts: Beim närrischen Zug in Kohlscheid gab es u.a. heiße Würstchen von den Dorfspatzen*

*links: Würselens Stadtprinz „Detlev I.“ verteilte reichlich „Kamelle“ unter das närrische Volk am Straßenrand*

*rechts: Bunte Fußgruppen waren einmal mehr der Renner bei allen Karnevalsumzügen im „Westzipfel“*

*links: Feuer frei und raus mit den Kamellen hieß es überall auf den großen Festwagen wie hier dem der Bardenberger Prinzengarde*

*rechts: Ein besonders Dankeschön auch in diesem Jahr wieder an Polizei, das Ordnungsamt, das Deutsche Rote Kreuz und die Jungs von der KDW*

## Apotheken-Notdienste für Würselen

*(jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr am Folgetag)*

***Donnerstag, 15.02.2024:***
*Linden Apotheke, Lindener Str. 184-188, 52146 Würselen-Broichweiden, 02405/72426*

***Freitag, 16.02.2024:***
*Engel-Apotheke, Kaiserstr. 127, 52146 Würselen-Mitte, 02405/419444 (Foto unten)*

***Samstag, 17.02.2024:***
*Barbara Apotheke, Luisenstr. 3, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/21230*
*Laurentius-Apotheke, Roermonder Str. 319, 52072 Aachen-Laurensberg, 0241/12809*

***Sonntag, 18.02.2024:***
*St. Josef-Apotheke, Josefstr. 21, 52134 Herzogenrath-Straß, 02406/12500*
*St. Georg-Apotheke, Peterstr. 20-24, 52062 Aachen-Mitte, 0241/28100*

***Montag, 19.02.2024:***
*Markt-Apotheke, Markt 22-26, 52134 Herzogenrath-Kohlscheid, 02407/3781*
*Hubertus-Apotheke, Rathausstr. 51a, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/1463*

***Dienstag, 20.02.2024:***
*Linden-Apotheke, Severinstr. 126, 52080 Aachen-Eilendorf, 0241/9512000*
*Engel-Apotheke, Heinrichsallee 22, 52062 Aachen-Mitte, 0241/504734*

***Mittwoch, 21.02.2024:***
*Glückauf Apotheke, Bahnhofstr. 10-12, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/21354*
*Hof-Apotheke, Grosskölnstr. 94, 52062 Aachen-Mitte, 0241/39724*

***Donnerstag, 22.02.2024:***
*Barbarossa - Apotheke, Hauptstr. 40, 52146 Würselen-Broichweiden, 02405/73976*

***Freitag, 23.02.2024:***
*Rathaus-Apotheke, Luisenstr. 55, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/90500*
*Alstedts-Apotheke, Von-Coels-Str. 1, 52080 Aachen-Eilendorf, 0241/551367*

***Samstag, 24.02.2024:***
*Apotheke im Kaufland, Bahnhofstr. 37, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/9187424*
*ElisenGalerie Apotheke, Friedrich-Wilhelm-Platz 5-6, 52062 Aachen-Mitte, 0241/92040901*

***Sonntag, 25.02.2024:***
*Engelsing - Apotheke, Ebertstraße 2, 52134 Herzogenrath-Kohlscheid, 02407/4264*
*Blondel-Apotheke, Blondelstr. 18, 52062 Aachen-Mitte, 0241/40107150*

***Montag, 26.02.2024:***
*Apotheke am Denkmal, Würselener Str. 2, 52080 Aachen-Haaren, 0241/164115*
*Apotheke am Denkmalplatz, Denkmalplatz 41, 52477 Alsdorf-Mitte, 02404/919522*

***Dienstag, 27.02.2024:***
*Apotheke am Recker Park, Krefelder Str. 4-16, 52146 Würselen-Mitte, 02405/4790287*

***Mittwoch, 28.02.2024:***
*Falken-Apotheke, Südstr. 77-79, 52134 Herzogenrath-Kohlscheid, 02407/59263*
*Industrie-Apotheke, Alt-Haarener Str. 71, 52080 Aachen-Haaren, 0241/161763*

***Donnerstag, 29. Februar 2024***
*farma-plus Apotheke, Dorfstr. 2, 52146 Würselen-Bardenberg, 02405/48970*

Foto: Kappe

## Rezept des Monats: Shepherds Pie

***Deutschland / GB*** *– (da / Zottel) – Wer auch heutzutage noch immer den alten Spruch anbringt, dass der- oder diejenige, der oder die auf die „Inseln“ reist, auf jeden Fall ein Buch zum „Überleben der englischen Küche“ mitnehmen sollte, hat sich mit den kulinarischen Besonderheiten der Menschen dort noch nicht wirklich beschäftigt. Aber neben dem berühmt/berüchtigten englischen Frühstück (immer wieder ein kräftiger Start in den Tag) gibt es noch weitere leckere Sachen jenseits des Kanals. Eine haben wir diesmal als Rezept des Monats herausgesucht: Shepherds Pie.*

*Für das „Hackfleisch mit Kartoffelbrei überbacken“ werden für 4 Portionen benötigt: 500 g geschälte Kartoffeln, 250 ml Wasser, 250 ml heiße Milch, 3 EL + 20 g Butter, 1 TL Salz, 1 Zwiebel, 300 g Hackfleisch, 20 g Mehl, 250 ml Brühe, 1 TL Tomatenmark, 1 TL Senf und zum Garnieren 1 Bund Petersilie.*

Foto: stock.adobe.com/maria_lapina

*Und so wird es in ca. 1,5 Stunden gemacht: Kartoffeln mit 250 ml Wasser gut 20 Minuten kochen, abgießen und das Wasser auffangen.*

*Die Kartoffeln zerstampfen, ¼ l heiße Milch unterrühren, eventuell von dem Kartoffelwasser dazugeben. 1 EL Butter und 1 TL Salz unterrühren und den Kartoffelbrei schaumig rühren.*

*Zwiebel in Würfel schneiden. 1 EL Butter erhitzen, Zwiebel darin andünsten, das Hackfleisch dazugeben und braten (Damit es so richtig englisch schmeckt am besten getrocknete oder frisch gehackte Pfefferminze dazugeben).*

*Für die Soße 20 g Butter erhitzen, 20 g Mehl darin andünsten, 250 ml Brühe unter Rühren hinzufügen, je 1 TL Tomatenmark und Senf unterrühren.*

*Fleisch in eine gefettete Auflaufform füllen, Soße darüber gießen und Kartoffelbrei darüberstreichen. Butterflöckchen (aus einem EL Butter) darauf verteilen, in den vorgeheizten Backofen setzen und den Pie ca. 20 bis 30 Minuten bei 225 Grad Ober-/Unterhitze backen. Vor dem Servieren mit gehackter Petersilie bestreuen.*

## VHS: Wirbelsäulen-Gymnastik

***Nordkreis*** *– (da) – Die Volkshochschulen des Nordkreises bieten auch in den nächsten Wochen und Monaten wieder zahlreiche ganz interessante Kurse an. Mehr dazu sowie wo und wie frau/man sich anmelden kann gibt es bei der VHS Nordkreis Aachen, Übacher Weg 36, 52477 Alsdorf, Telefon 02404/9063-0 oder per Mail an „info@vhs-nordreis-aachen. de“ und auf der Internet-Seite „www.vhs-nordkeis-aachen.de“.*

*Hier nun ein weiterer Tipp: Unter der Kursnummer 70214 bietet die VHS an: Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer „Ü 65“. Dieser Kurs wird von Gabi Kempkens durchgeführt und zwar im „Lichtblicke“, in Würselen-Bardenberg an der Dorfstraße 1, linker Eingang (Foto). Die Kosten betragen 58 € „pro Nase“ (Ermäßigung möglich) und der Kurs findet jeweils dienstags von 11 bis 12 Uhr statt. Die VHS schreibt als Kurzinfo dazu: Probleme mit dem Rücken? Es ist nie zu spät, mit einem Training für die Wirbelsäule zu beginnen, denn Bewegung ist in jedem Alter wichtig! In diesem Kurs steht das Training der Bauch- und Beinmuskulatur im Vordergrund, um die Wirbelsäule zu entlasten. Durch Stretching wird die allgemeine Beweglichkeit verbessert. Wir arbeiten mit Kleingeräten wie Hanteln,*

Foto: Kappe

*Pezzibällen und Therabändern. Das Gleichgewicht wird geschult und die Muskeln gestärkt. Auch das Dehnen und Entspannen zum Schluss kommt nicht zu kurz. Bitte mitbringen: eine Gymnastikmatte oder ein größeres Handtuch und Gymnastikschuhe.*

Die nächste DIE Zeitung erscheint am 01. März 2024, Anzeigen- und Redaktionsschluss ist somit am 22. Februar 2024.